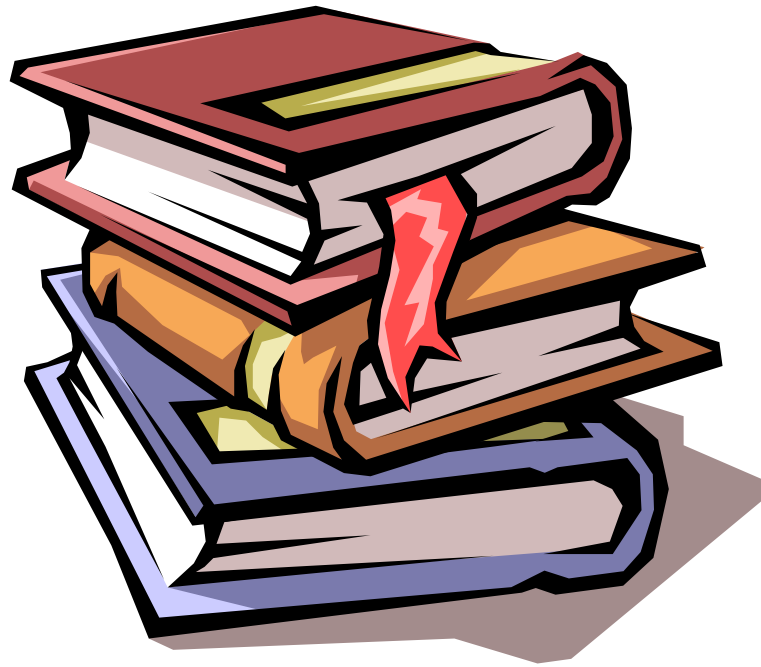


Qualifikationsverfahren



Ziel und Zweck des QV

Ziel des QV ist es, eine **qualifizierte Aussage über die berufliche Kompetenz** zu erhalten.

Zweck des QV-Verfahrens ist es, die **Berufsmreife von Fachpersonen** sicherzustellen.

Berufliche Kompetenz = Fähigkeit einer Person, komplexe und unvorhersehbare Situationen zu bewältigen. Dazu braucht es **Wissen, Können** und die entsprechende **Arbeitshaltung**.

QV-Bereich praktische Arbeiten

Der Qualifikationsbereich umfasst 2 Prüfungseinheiten auf dem Lehrbetrieb und dauert total 6 Stunden:

- **Vorgezogene Prüfung Tierhaltung und Mechanisierung im 4. Semester (je 1.5 Std.)**
- **Schlussprüfung im Pflanzenbau und Fachgespräch im 6. Semester (je 1.5 Std.)**

Inhalt: Lernziele des 1. + 2. Lehrjahres, die sich auf den Lehrbetrieb beziehen (sh. Bildungsplan)

Ablauf Teilprüfung

- Experten nehmen mit dem Lehrmeister Kontakt auf und vereinbaren das Prüfungsdatum
- Die Experten klären ab, welche Arbeiten generell möglich sind
- Die Experten wählen die Prüfungsaufgaben aufgrund des Zusatzblattes zur Prüfungsanmeldung aus
- Die Kandidatinnen und Kandidaten und ihre Lehrmeister erhalten ein schriftliches Aufgebot

Ablauf Teilprüfung

- Die Experten stellen der Kandidatin / dem Kandidaten die Aufgabe mündlich
- Er/sie erledigt die Arbeiten gemäss Auftrag und erklärt wenn nötig gleichzeitig, warum er/sie was macht. Die Experten hören zu, beobachten und schreiben Protokoll.
- Am Schluss stellen die Experten Vertiefungsfragen oder verlangen noch Erklärungen

Ablauf Teilprüfung

Hilfsmittel:

- **Lerndokumentation**
- **Unterlagen aus den überbetrieblichen Kursen**
- Nach Angabe der Experten bei der Aufgabenerteilung
- **Zeitpunkt: 6. Mai – 7. Juni 2024**

Ablauf Teilprüfung

Voraussetzungen:

- Die Maschinen / Geräte / Einrichtungen gemäss Beiblatt zur Prüfungsanmeldung stehen zum Einsatz bereit
- Die Lernenden sind im Umgang mit diesen ausgebildet und vertraut
- Jede Tierhaltungsart und die gesamte Mechanisierung auf dem Lehrbetrieb kann Inhalt der Prüfung sein.

ExpertAdmin

- Prüfungsprotokolle sind Checklisten für Experten
- Experten kreuzen an, ob die einzelnen Anforderungen sehr gut, mit wenigen Fehlern oder gar nicht erfüllt sind
- Noten werden durch PC-Programm ausgerechnet und dokumentiert
⇒ ***Experten erstellen Noten nicht mehr selber***

ExpertAdmin

Vorteile:

- Bei allen Kandidatinnen und Kandidaten wird nach den gleichen Kriterien geprüft
- Die einzelnen Kriterien werden bei allen gleich gewichtet
- Bei einer Einsichtnahme oder Beschwerde liefert das Protokoll genaue Rückschlüsse auf die Bewertung und die Notengebung

Teilprüfung

- Noten werden an das Amt für Berufsbildung weitergeleitet und von Frau Buchmüller schriftlich eröffnet.
- Einsichtnahme in die Prüfungsprotokolle kann beim Amt für Berufsbildung **schriftlich** verlangt werden (keine Telefone).
- Einsichtnahmen finden mit mindestens einem Experten statt.
- **Rekursmöglichkeit besteht erst nach Vorliegen der LAP-Resultate**

Teilprüfung

Ungenügende Noten:

Die TP muss und kann nur wiederholt werden, wenn die LAP insgesamt nicht bestanden ist.

➤ Alle Positionen, auch die genügenden müssen wiederholt werden!

Wichtige Informationen und Prüfungsaufgaben

www.agri-job.ch

- Grundbildung
- Beruf Landwirt/Landwirtin: zB. Bildungsziele
Lehrbetrieb, Bildungsplan, Kursinhalte ÜK etc.
- Prüfungsaufgaben: Aufgaben aus dem Jahr
2023

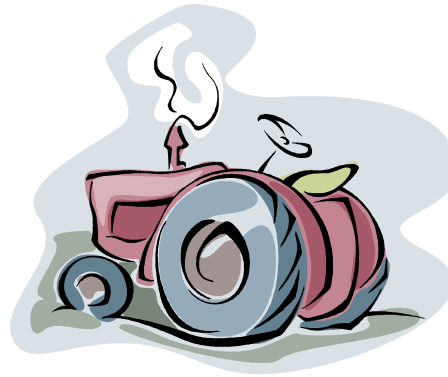
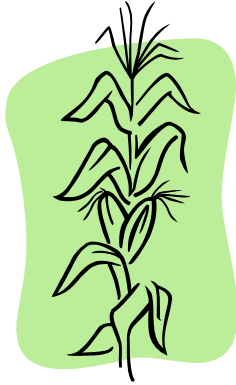


Informationen zum QV

Offizielle Seite über das QV aller Berufe

<https://qv.bl.ch/>

Landwirt/in EFZ auswählen



Viel Erfolg bei der Teilprüfung!